

# DEMOKRATIE(BILDUNG) & FAMILIEN(BILDUNG)

## Fachtagung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung am 19. April in Leipzig an.

Name, Vorname

Einrichtung

Arbeitsbereich, Funktion

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Email

Telefon

Datum, Unterschrift

### ANMELDUNG AN

evangelische arbeitsgemeinschaft familie (eaf) e. V.

Forum Familienbildung

Auguststr. 80, 10117 Berlin

Fax: 030 / 28 395 450

[info@eaf-bund.de](mailto:info@eaf-bund.de), [www.eaf-bund.de](http://www.eaf-bund.de)

### TEILNAHME

Anmeldeschluss: 1. April 2018

### Tagungsbeitrag

15,00 €

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, es erfolgt eine Auswahl nach Eingangsdatum der Anmeldung. Sie erhalten eine Bestätigung und eine Rechnung. Reisekosten können nicht übernommen werden.

Die Stornoregelung richtet sich nach den >>> [AGBs der evangelischen arbeitsgemeinschaft familie e. V.](#)

Im Veranstaltungsbereich auf unserer Website finden Sie Informationen zum EKD-Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn.

### ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte aus Kitas, Familienzentren, Mehrgenerationenhäusern, Familien-Bildungsstätten, Kirchengemeinden, Familienerholung, Beratungsstellen, Kinder- und Jugendhilfe und alle Interessierte die (auch als Multiplikator/innen) mit Familien arbeiten.

### TAGUNGSORT

Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V.

Haus der Stadtmission – Begegnungs- und Integrationszentrum Lindenau

Demmeringstraße 18 – 20

04177 Leipzig | Lindenau

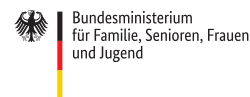
>> [Anfahrt](#)



Sachsen e.V.



### GEFÖRDERT VON



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Evangelische Kirche  
in Deutschland



evangelische  
arbeitsgemeinschaft  
familie



DEMOKRATIE(BILDUNG) & FAMILIEN(BILDUNG)

### FACHTAGUNG

19. April 2018 in Leipzig

## DEMOKRATIE(BILDUNG) UND FAMILIEN(BILDUNG)

Was hat Demokratie(bildung) mit Familien(bildung) zu tun? Unsere Demokratie ist auf eine breite Bildung der Bevölkerung angewiesen, denn sie schafft die Voraussetzungen dafür, dass Menschen fähig sind, das öffentliche Leben aktiv mitzugestalten. Eine umfassende Demokratiebildung braucht das Engagement aller Institutionen und Einrichtungen des Aufwachsens, beginnend mit der Familie, den Bildungsangeboten, der Kinder- und Jugendhilfe. Demokratie braucht alle!

So lautet auch der Titel des Thesenpapiers, welches das Bundesjugendkuratorium im Dezember 2017 unter dem Titel „Demokratie braucht alle. Thesen zu aktuellen Herausforderungen und zur Notwendigkeit von Demokratiebildung“ herausgegeben hat. Zu diesen aktuellen Fragen wird Sonja Preißing vom Deutschen Jugendinstitut e. V. auf der Grundlage des Thesenpapiers des Bundesjugendkuratoriums (BJK) eine Einführung geben.

In den Workshops „Alle (!) sind willkommen“ wollen wir unsere Erfahrungen aus einer persönlichen Perspektive betrachten und verstehen. Welchen Beitrag kann ich in meinem Arbeitsumfeld zur Demokratiebildung leisten?

### Workshop I: Familien mit Flucht- und Migrationserfahrungen

Damit Eltern in Deutschland ankommen und ein Teil unserer Gesellschaft werden können, bedarf es in erster Linie ein hohes Maß an eigenem Sicherheitsempfinden. Dieser Workshop befasst sich mit Grundelementen menschlichen Sicherheits- und Schutzempfinden. Während des Workshops sollen Schutz

## DEMOKRATIE BRAUCHT ALLE!

und Sicherheit anhand eigener Erfahrungen reflektiert werden, um schutz- und sicherheitsfördernde Elemente zu erkennen. Was können wir tun, damit Eltern und Familien sich sicher fühlen können?

Leitung: Franziska Just, Trainerin für interkulturelle Kompetenz und Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften, Trainerin für Genderkompetenz, Einrichtungsleitung Herzogtum Lauenburg & Migrationsberatung SH AWO LV SH Interkulturell

### Workshop II: Interkulturelle Öffnung, Interkulturelle Kompetenz, Umgang mit Vielfalt

Kinder mit Migrationshintergrund gehören längst zum Alltag in den Bildungseinrichtungen. Fast jedes vierte Kind wächst nicht mit Deutsch als Muttersprache auf. Wie kann es gelingen, diese gesellschaftliche Vielfalt als Einrichtung aktiv mit zu gestalten?

Leitung: Anja Treichel, Referentin für Bildung, Beratung und Sprache und Projektleitung LAMSA e. V., Servicestelle „Interkulturelles Lernen“ Sachsen-Anhalt

### Tagungsleitung

Ulrike Stephan, Referentin Servicestelle Forum Familienbildung  
Eva Brackelmann, Geschäftsführerin eaf-Sachsen

*Diese Fachtagung ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen der eaf Sachsen, der eaf Sachsen-Anhalt, der eaf Thüringen, der eaf Berlin-Brandenburg, der Familienbildungsstätte Bischofswerda und dem Forum Familienbildung eaf e. V. . Damit wollen wir einen Beitrag zur Demokratiebildung für eine inklusive demokratische Gesellschaft leisten.*

## PROGRAMM

Donnerstag, 19. April 2018

9:30 Uhr	Anreise
10:00 Uhr	Begrüßung Grußwort: Barbara Klepsch, Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz (angefragt)
Vorträge	
10:30 Uhr	Demokratie braucht alle. Thesen zu aktuellen Herausforderungen und zur Notwendigkeit von Demokratiebildung. Sonja Preißing (Arbeitsstelle Kinder- und Jugendpolitik, Deutsches Jugendinstitut e. V.)
11:15 Uhr	Demokratiebildung in Sachsen Richard Kaniewski (Demokratie-Zentrum Sachsen im Geschäftsbereich der Staatsministerin Petra Köpping für Gleichstellung und Integration)
12:00 Uhr	Mittagspause
Workshops	
13:00 Uhr	Workshop I: Familien mit Flucht- und Migrationserfahrungen  Workshop II: Interkulturelle Öffnung, Interkulturelle Kompetenz, Umgang mit Vielfalt
15:30 Uhr	Fazit und Verabschiedung

Wir freuen uns auf eine anregende Diskussion und laden Sie herzlich dazu ein!